Zeitschrift: Animato

Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz

Band: 19 (1995)

Heft: 1

Artikel: Musikschule Chur - Jubiläumsjahr im Rückblick

Autor: Wagner, Reinmar

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-958751

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Musikschule Chur - Jubiläumsjahr im Rückblick

Mitte November zogen zwei Schimmel einen Planwagen durch die abendlichen einkaufshekti-schen Strassen von Chur. Darauf spielte eine Ka-pelle lüpfige Ländlermusik. Keine Brauerei, kein Fussballklub, keine politische Aktion. Die Musikschule war unterwegs, um auf ihre «Tage der offe-nen Tür» hinzuweisen. Nichts Besonderes eigentlich, und eine gute und nötige Aktion, die jedes Jahr durchgeführt werden sollte und vielerorts auch wird. Bemerkenswert daran ist nur das Alter der Musikschule Chur. Sie wurde 1994 75jährig und gehört damit zu den ehrwürdigeren unter ihresglei-

Natürlich wurde das Jubiläum nicht nur mit offenen Türen gefeiert. Eine bunte Reihe von Konzerten und Veranstaltungen erinnerte, über das Jahr verteilt, daran. Höhepunkt war im Mai das grosse Jubiläumskonzert: Das Jugendorchester musizierte gleich mit zwei Solisten. Einmal mit der deutschen Geigerin Julia Fischer, die, zwölfjährig, jünger war als die meisten Orchestermitglieder. Sie spielte Mendelssohns selten aufgeführtes Jugendwerk, das Violinkonzert in d-Moll. Und nach der Pause war Werner Bärtschi Solist im Klavierkonzert von

Auch die Lehrer trugen kräftig zum musikali-schen Reigen bei. Eröffnet wurde das Jahr mit einem Kirchenkonzert. Um möglichst viele Lehrer und Lehrerinnen mit ihren Instrumenten zum Zuge kommen zu lassen, wurde ein abwechslungsreiches Programm mit Musik vom Mittelalter bis zum Barock und zu früher Klassik zusammengestellt, das verschiedene Instrumente in teils ungewohnten Kombinationen erklingen liess. Zum Beispiel die vier Canzonette für zwei Trompeten, Posaune und Orgel von Andrea Banchieri oder die Tänze aus Norditalien und dem Engadin, gespielt von einem Ensemble aus Blockflöten, Laute, Gambe, Cembalo und Trommel. Auch den Abschluss machten die Lehrer, diesmal mit einem eher humoristischen Programm, das neben Mozart und Brahms auch Janáceks Piccolo-Blaukehlchen-Marsch enthielt.

Prokofiews musikalisches Märchen «Peter und der Wolf» stand im März auf dem Programm. Diese für Kinder wie Erwachsene immer wieder vergnügliche Geschichte von Peter und dem tapferen kleinen Vogel, die mit List den grossen, grauen

Wolf fangen, ist nicht nur unterhaltsam, sondern als praktische Instrumentenkunde so nützlich wie an-regend. Den Part des Sprechers übernahm nicht wie üblich ein Schauspieler, sondern eine ganze Schul-klasse in halbszenischer Aufführung.

Zum Jubiläum ist auch eine illustrierte Festschrift erschienen. Darin wird die wechselvolle, zuweilen turbulente Geschichte erzählt, angereichert mit Grussbotschaften, Anekdoten und Erinnerungen einstiger und jetziger Schüler. (Die 64 Seiten starke Festschrift ist zu beziehen beim Sekretariat der Musikschule Chur, Süsswinkel, 7000 Chur; Preis: Reinmar Wagner



Die schönsten Musikinstrumente aus Afrika finden Sie nur bei uns!

Tel. 061/268 82 77

Öffnungszeiten:

Montag: 13.45 bis 18.30 Uhr Dienstag bis 9.00 bis 12.00 Uhr Freitag: 13.45 bis 18.30 Uhr Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr



KUNSTHANDWERK AUS ÜBERSEE

Missionsstrasse 21, CH-4003 Basel



Werbefeldzug der Musikschule Ross und Wagen (Foto zvg)

Kurse/Veranstaltungen

Klavierkurse

von Christian Spring für professionell orientierte Klavierspieler.

Kursziel:

Wie werden Werke musikalisch erarbeitet? Praxis anhand der Werke Ihrer Wahl.

Teilnehmer: 4 bis 8 Musikstudenten, Musiklehrer

oder fortgeschrittene Amateure.

Kursdaten: 25./26. Febr., 25./26. März, 29./30. April, 27./28. Mai und 24./25. Juni. Jedes Wochenende bildet eine Einheit für sich.

Casa Romagnolo, 6711 Marolta, Valle di Blenio, Tessin

Fr. 300.– (inkl. Logis). Ermässigung evtl. möglich. Kosten:

evtl. schon am Freitagabend Anreise:

Auskünfte und Anmeldung bei Cristian Spring, Im Mattenacher 8, 8124 Maur, Tel. 01/980 31 57 (zeitweise: Marolta, Tel. 092/78 26 19.



Ich bezeichne

Ihre Partituren

(Bogenstriche, Fingersätze, Phrasierung usw.)

Juilliard School of Music (NYC) GMD Nat. Conserv. Phil. Orch. (Mexico City) Zürich Telefon 01/272 93 89 oder 043/21 83 43

* CLAVICHORD * VIRGINAL * SPINETT *

* CEMBALO * HAMMERFLÜGEL *

Symphonic-Kammermusikwerke usw.

mit verschiedenen Besetzungen. P. Cortinas

Vertretung europäischer Meisterwerkstätten Verkauf - Reparaturen - Stimmungen - Konzertservice



Musische Ferien für Orchester, Chöre, Schulen, Individualisten und Familien

in Griechenland

In der musisch-kulturellen Ferienbegegnungsstätte defletinikon Idyllion», inmitten eines gros-sen zauberhaften epikureischen Gartens, direkt am Strand auf der nordwestlichen Seite des Peloponnes, leicht erreichbar mit Zug, Auto, Fähre oder Flugzeug.

- · Organisation Ihrer Konzerte (auch Laienmusiker) in Verbindung mit Tagesausflügen zu antiken Stätten.
- Kammermusik- und Kulturkurse (Malerei Theater, Tanz, Neugriechisch u.a.). Aktive Teil-nahme oder zuhören, zusehen, geniessen.
- Besondere Konditionen für Kursleiter und Mu-sik- und Ballettschulen für ihre eigenen Kurse in «Hellenikon Idyllion».
- **Su Gast waren bei uns u.a.: das «Hellas-Ju-gendsymphonieorchester Schweiz», das «Wetz-larer Jugendsymhonieorchester», der «Chœur mikte de Bulle» (Februar 94), mehrer musische Familien, Ensembles und einzelne Künstler.
- Info Prospekte Programme durch unsere Vertretung: Beate Roesner, Ehrenfeldgürtel 161, D-50823 Köln, Telefon 0049-221/550 35 44, Fax 550 74 50.

Sounds

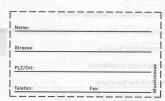
Internationale Fachmesse für Musikinstrumente/Noten, Licht & Ton

Die Nummer Eins bringt Ihre Kasse zum

Klingen. Wenn vom 8. bis 12. März 1995 in Frankfurt die weltgrösste Musikmesse stattfindet, gibt es viele gute Gründe für eine Messeteilnahme. Nirgendwo ist das Angebot grösser, sind mehr internationale Aussteller vertreten – im letzten Jahr waren es bereits mehr als 1.250 aus 38 Ländern – und sind die Voraussetzungen, gute Geschäfte zu machen, besser. Denn die internationale Musikmesse Frankfurt präsentiert das gesamte Spektrum. Musikinstrumente, Noten und Zubehör genauso wie professionelle Licht-, Ton- und Veranstaltungstechnik. Und damit Sie Ihren Messebesuch und Ihren Erfolg besser plane können, gibt's jetzt schon jede Menge Informationen rund um den "sound of business". Per Fax oder Post.

Messe Frankfurt, Vertretung Schweiz/Liechtenstein, Natural AG/SA, St. Jakobs-Strasse 220/ Postfach, 4002 Basel, Tel.: (+4161) 3 16 54 35 Fax: (+4161) 3 13 55 56

Fachbesuchertage: 8. – 10. März 1995 Publikumstage: 11. und 12. März 1995



musikmesse



Frankfurt am Main, 8. - 12. 3.1995